



## **Pressemitteilung: Wie wir unsere Daten zurückerobern – Neuer Verein aus Kassel vereinfacht den Schutz persönlicher Daten**

Online einkaufen und Urlaub buchen, mit Kreditkarte oder Onlineüberweisung schnell bezahlen und das Mail-Postfach quillt mit Newslettern über - Wer hat da noch den Überblick über seine Datenspur im Internet?

Um Verbrauchern diesen Überblick und die Kontrolle über seine Daten zurückzugeben, hat sich Ende 2017 der Verein „Wer hat meine Daten“ in Kassel gegründet. Die non-profit Organisation stellt ihren Vereinsmitgliedern ein Online-Tool zur Verfügung, mit dem ohne viel Aufwand aufgezeigt wird, welche Internetseiten und Firmen im Besitz persönlicher Daten, wie etwa der Adresse oder Kontoverbindungen, sind. Mit wenigen Klicks kann der Nutzer diese privaten Informationen bearbeiten und aktualisieren oder löschen lassen - für einen Mitgliedsbeitrag von einem symbolischen Euro pro Monat.

*„Als große Gemeinschaft sind wir stark genug wenn es darum geht, die persönlichen Rechte des Datenschutzes durchzusetzen“ sagt Vorstandsmitglied und ehemaliger Bundestagsabgeordneter Björn Sängler und ergänzt: „Was der ADAC für Autofahrer ist, wollen wir für Verbraucher in puncto Datenschutz sein“.*

Nicht nur der Endverbraucher soll von der Hilfe WHMDs profitieren, auch Unternehmen können Mitglied werden und so zeigen, dass ihnen der Datenschutz ihrer Kunden wichtig ist. Schließlich sind sie verpflichtet, nicht nur Auskünfte über gespeicherte Daten zu geben, sondern diese auch auf Verlangen zu löschen. WHMD ist der sichere Weg diese Anfragen zu verwalten und zu bearbeiten.

